

# FF Krems konnte bei Wehrversammlung erfolgreiche Leistungsbilanz vorlegen

In Anwesenheit des Voitsberger Bürgermeisters Dr. Hubert Kravcar, des zuständigen Ortsvorstehers Johann Papst, des zuständigen Abschnittsbrandinspektors Franz Gehr und des Ehrenhauptbrandinspektors Josef Töschler, wickelte die Freiwillige Feuerwehr Krems ihre diesjährige Wehrversammlung ab.

Nach der Begrüßung durch den Wehrkommandanten HBI Ernst Schmölzer und einer Gedenkminute für die im Berichtsjahr verstorbenen Wehrkameraden sowie unterstützenden Mitglieder der Wehr legte HBI Ernst Schmölzer den Tätigkeitsbericht dieser aus 31 Aktivisten, neun Jungfeuerwehrmännern und vier Ehrenmitgliedern bestehenden Nächstenhilfeeinrichtung vor.

Daraus war unter anderem zu entnehmen, daß die FF Krems im Berichtsjahr 1988 bei acht Bränden, davon drei Groß-, zwei Mittel- und zwei Kleinbrände, zu deren Bekämpfung im Einsatz stand.

An technischen Einsätzen verzeichnete der Tätigkeitsbericht 1988 Auspumparbeiten, Kanal-, Straßen- und Parkplatzreinigungen, die Bekämpfung von sieben aufgetretenen Hochwassern, 30 Wassertransporte, das Entfernen von verkehrsgefährdenden Bäumen sowie die Beseitigung eines Erdbebens. Hiefür waren von den Wehrmitgliedern 666 Einsatzstunden aufzubringen. Dazu kam noch das dreimalige Reinigen des Rückhaltebeckens des Lobmingbaches.

Zur Ausbildung und Stärkung der Schlagkraft wurden von der Wehr im Berichtszeitraum 47 eigene Übungen durchgeführt und nahm die Wehr ferner an zwei Abschnittsübungen sowie an Punkübungen des Bezirkes Voitsberg teil.

In diesem Zusammenhang dankte der Wehrkommandant allen aktiven Wehrmitgliedern und Jungfeuerwehrmännern sowie dem Übungsleiter OBI Herbert Burgstaller für ihre stete hohe Einsatz- und Übungsbereitschaft.

Dank sagte er ferner auch jenen Wehrmitgliedern, die 1988 Kurse und Schulungen auf Bezirksebene sowie in der Landesfeuerwehrschule absolvierten.

Abordnungen der Wehr nahmen am Landesfeuerwehr- und Bezirksfeuerwehrtag 1988, an einer Arbeitstagung des Bezirksfeuerwehrverbandes sowie an einer Abschnittsbesprechung teil. Besucht wurden des weiteren von Abordnungen der Kremser Wehr Veranstaltungen der Nachbarwehren. Sechs Mal nahmen Abordnungen der Wehr an Begräbnissen teil.

Der Schlauchturm des Rüsthauses Krems wurde höhenmäßig um zwei Meter ausgebaut und fünf Funkrufempfänger wurden neu angeschafft.

Im Zuge dieser Mitteilung richtete Wehrkommandant Schmölzer ein besonderes Dankeschön an den Voitsberger Bürgermeister Dr. Hubert Kravcar für dessen immer den Anschaffungsanliegen bewiesene Aufgeschlossenheit und Förderungsbereitschaft.

Daß die Wehrmitglieder aber auch dem Sport große Aufmerksamkeit zuwenden, dokumentierte die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben auf Bezirksebene, wobei sich beim Landesjugend-Schirennen 1988 am Gaberl Christian Kraxner einen 1. Platz erkämpfte und beim Jugend-Leistungswettbewerb in Stallhofen die Gruppe Krems den 3. Platz belegte.

Am Schluß seines Berichtes richtete HBI Schmölzer an alle Wehrmitglieder den Appell, auch 1989 ihre Einsatz- und Übungsbereitschaft in so hohem Ausmaße wie im abgelaufenen Jahr zu dokumentieren. Dank sagte er dann noch den Ehefrauen der Wehrmitglieder, die vor allem bei den Eigenveranstaltungen der Wehr wie Feuerwehrball und dergleichen mitarbeiteten, für ihr Verständnis gegenüber den Aufgaben ihrer Ehemänner.

Im Anschluß an diese Ausführungen legten Gerätewart Lm Josef Lerner, stellvertretender Fahrmeister Günter Bretterkleeber, Atemschutzwart Lm Ernst Pagger jun. und Jugendwart HLM Hans Kraner Kurzberichte für diese Bereiche vor und konnte unter anderem daraus entnommen werden, daß sich alle Fahrzeuge und Geräte im einsatzfähigen Zustand befinden.

Dem Kassier Julius Ribul wurde nach seinem vorgetragenen Kassabericht über Antrag der Kassenkontrolle (Sprecher Alfred Jauk) die einstimmige Entlastung erteilt.

Des weiteren nahm HBI Schmölzer nachstehende Ernennungen vor: HFm Rudolf Beichler zum Löschmeister, Fm Anton Schmelzer zum OFm, Jungfeuerwehrmänner Andreas Hemmer, Mario Herzele, Reinhard Leitner und Gerald Moritz zu Feuerwehrmännern und HLM Ernst Pagger zum Ehren-Hauptlöschmeister.

Zu neuen Kassaprüfern wurden einstimmig Lm Rudolf Beichler und OFm Hans Jürgen Kraxner gewählt.

Den Abschluß dieser Wehrversammlung bildeten Grußadressen seitens des Bürgermeisters Dr. Hubert Kravcar, des Stadtrates Johann Papst und des Abschnittsbrandinspektors Franz Gehr.

ABI Franz Gehr überbrachte die Grüße und Anerkennung des Bezirksfeuerwehrkommandanten LBD Strablegg für die erbrachten Leistungen und machte darauf aufmerksam, daß Unfälle von Wehrmitgliedern bei Einsatztätigkeiten unverzüglich zu melden sind.

Stadtrat Johann Papst als zuständiger Ortsvorsteher dankte der Wehr Krems namens der Bevölkerung des Ortsteiles Lobming-Thallein-Krems für ihre stete rasche Hilfeleistung für in Not geratene Mitbürger.

Bürgermeister Dr. Hubert Kravcar betonte in seinem Dank an die Wehr Krems, daß diese auch 1988 notwendigen Einsätze nur von einer schlagkräftigen, bestens ausgebildeten und ausgerüsteten Wehr Krems bewältigt werden konnten. Er verwies darauf, daß auch im Gemeindebudget 1989 der Stadt für Anschaffungen ein Betrag von S 772 000,- verankert sei. Er versicherte der FF Krems, daß er auch künftig die berechtigten Anliegen der Wehr stets im Rahmen der Möglichkeiten unterstützen werde und dankte abschließend der gesamten Wehr für ihre im Berichtsjahr von Erfolg im Interesse der Mitbürger geprägte Tätigkeit.